

## **Gesprächsrunden / B\_Talks zum Festival *B\_Tours Leipzig – Bewegung im Stadtraum***

### **B\_Talk #1: Art and Activism in the City**

**03.07. / 17:00-19:00 / Schaubühne Lindenfels, Grüner Salon, Eintritt frei**

*Mit: Melanie Albrecht (radioblau und friendly fire), Hermann Heisig (Tänzer und Choreograph), Stefan Kausch (Kurator, Pögehaus e.V./ Kunstfest Neustadt 2015), Julia Kurz (Kuratorin, GfzK und Burg Giebichenstein Halle), Michael Wehren (friendly fire),*

*Moderation: Jan Deck (Dramaturg, Autor und Kurator)*

Künstler positionieren sich und ihre Arbeit gegenwärtig (wieder) im Kontext gesellschaftlicher und ökonomischer Entwicklungen. Was verbindet künstlerische Praxis mit Taktiken und Strategien der politischen Intervention in der urbanen Öffentlichkeit? Wie verhalten sich Künstler zum neoliberalen Markt einerseits, zu neuen Formen von Aktivismus und Widerstand andererseits? Wie können Kuratoren und Veranstalter dazu beitragen, die Wahrnehmung und Wirksamkeit von Kunst zu verstärken?

### **B\_Talk #2: Urban Sounds – Imaginary Spaces**

**04.07. / 17:00-19:00 / Schauspiel Leipzig, Baustelle, Eintritt frei**

*Mit: Prof. Dr. Sebastian Klotz (Musikwissenschaftler), Torsten Michaelsen (LIGNA), Doris Uhlich (Tänzerin und Choreographin), Stefaan van Biesen (Künstler, Autor, Walker), Geert Vermeire (Kurator und Klangkünstler)*

*Moderation: Prof. Dr. Patrick Primavesi (Theaterwissenschaft / Tanzarchiv Leipzig e.V.)*

Interventionen in der urbanen Öffentlichkeit können durch den künstlerischen Einsatz von Sound imaginäre Räume, Heterotopien und soziale Choreographien erzeugen, die unsere alltägliche Wahrnehmung herausfordern. Worin liegt das politische Potential dieser Praxis? Wie verändern sie die Erfahrung der städtischen Umgebung? Wie können auch Audiotouren ermöglichen, den Stadtraum neu zu erleben? Ausgehend von diesen Fragen werden aktuelle Entwicklungen im Umgang mit der akustischen Sphäre der Stadt diskutiert.

### **B\_Talk #3: Creative Capital(ism) – Cultural Sustainability in City Development**

**08.07. / 17:00-19:00 / Schauspiel Leipzig, Baustelle, Eintritt frei**

*Mit: Dr. Ulrich Brieler (Referat Wissenspolitik der Stadt Leipzig), Karsten Gerkens (Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung), Dr. Martin Steffens (48 Stunden Neukölln), Diana Wesser (Künstlerin / Leipziger Stadtteilexpeditionen)*

*Moderation: Skadi Jennicke (Mitglied im Kulturausschuss der Stadt Leipzig)*

Seit Jahrzehnten finden in Leipzig künstlerische Projekte und Festivals im öffentlichen Raum statt. Welche Funktion und Relevanz haben sie für die Entwicklung der Stadt? Sind sie bloß ein flüchtiges kreatives Kapital? Wie können sie zu einer kulturellen Nachhaltigkeit beitragen und eine gesellschaftliche Teilhabe fördern? Über die Bedeutung bürgerschaftlicher und künstlerischer Initiativen diskutieren Experten aus der Stadtverwaltung mit Künstlern und Kuratoren von Stadtteil-Projekten in Leipzig und Berlin.

### **B\_Talk #4: Tracing Histories of the Public Space in Leipzig**

**12.07. / 18:00-20:00 / Café/Bar PILOT, 1. Etage, Eintritt frei**

*Mit: Sophia New (plan b), Daniel Belasco Rogers (plan b), Prof. Christin Lahr (Hochschule für Grafik und Buchkunst), Prof. Dr. Günther Heeg (Institut für Theaterwissenschaft, Universität Leipzig), Britta Wirthmüller (Tänzerin, Choreographin, HZT Berlin)*

*Moderation: Prof. Dr. Patrick Primavesi (Theaterwissenschaft / Tanzarchiv Leipzig e.V.)*

Auch in Leipzig wird der öffentliche Raum zunehmend privatisiert und die Erinnerung an seine politische Bedeutung als Ort des Widerstands verblasst oder wird durch neue Konflikte überschrieben. Wie können Künstler dazu beitragen, die Sphäre des Öffentlichen zugleich als einen Ort des Diskurses und als Spielraum ästhetischer Erfahrung zu re-aktivieren? Warum interessieren sie sich oft gerade für die verdrängten Geschichten der Stadt und welche neuen Formen von Erinnerung können daraus entstehen?